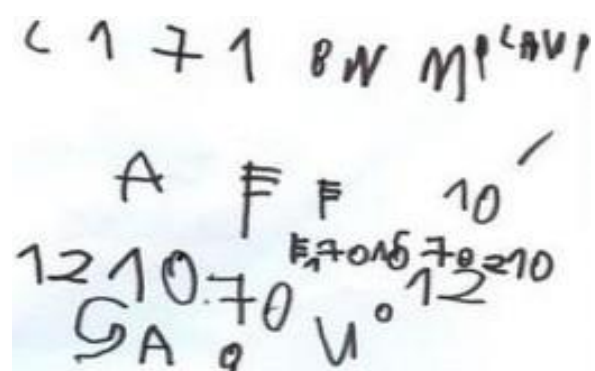


Vorschule von Geburt an



Steine werden entsprechend der Zahl zugeordnet Foto: Kita Vorbergstraße



Zahlen und Buchstaben selbst geschrieben Foto: Kita Vorbergstraße



Forschen und erkunden im Naturhaus FEZ Foto: Kita Vorbergstr.

Wann beginnt die Vorschulzeit und was sollte mein Kind können? Diese und ähnliche Fragen beschäftigt unsere Eltern, je näher der Zeitpunkt der Einschulung rückt.

Vorschulzeit ist die gesamte Zeit vor der Einschulung, also von der Geburt an.

Viele Entwicklungsstufen haben unsere Jüngsten in der Krippe schon gemeistert. Sie können laufen und springen, sprechen in Mehrwortsätzen, malen mit Farbe und Stiften, konstruieren kleine Bauwerke, singen kleine Lieder und finden sich in einer Kindergruppe zurecht. Unseren Kindern Zeit und Raum für ihre Entwicklung zu geben, ist ein großes Anliegen unserer pädagogischen Arbeit.

Wir unterstützen die Kinder dabei, ihre Umwelt und ihre Mitmenschen sensibel wahrzunehmen, Bekanntes in neue Zusammenhänge zu bringen und Gesetzmäßigkeiten zu erkennen. Unter diesen Aspektengestalten wir den Tag, schaffen verlässliche Rahmenbedingungen und geben den Kindern Freiräume zum Entdecken und Ausprobieren.

Spezielle Angebote, die auf die Interessen und Bedürfnisse der "Großen" abgestimmt sind, helfen den Kindern ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten auszubauen. So gehen zum Beispiel

unsere Ältesten ergänzend zu den Angeboten in

unserer Kita regelmäßig in das Kitaklabor "Villa Wissen" und sind mit viel Spaß und Neugier selbst kleine Wissenschaftler.

Im Frühjahr besuchen die zukünftigen Schulkinder eine Schule im Kiez, um Schule zu erleben. Dabei ist es uns wichtig die Freude und Neugierde auf Schule zu wecken und Ängste vor dem Unbekannten zu nehmen.